



Ursprung: Dringlichkeitsantrag, Frakt. SPD, GRÜNE

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
12.12.2012	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin
12.03.2013	Bezirksamt
20.03.2013	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Mitteilung zur Kenntnisnahme
Bezirksamt**

Drucks. Nr: 0496/XIX

Ein Denkmal für Annedore und Julius Leber –

Gebäude und Parzelle, Torgauer Straße 25 für die Planung sichern!

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 12.12.2012 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt dafür Sorge zu tragen, dass das historische Gebäudeensemble sowie die Parzelle der ehemaligen Kohlenhandlung Bruno Meyer Nachfahren auf dem derzeitigen topographischen Geländeniveau erhalten bleibt. Dies ist notwendig, um die Planungen für einen Gedenkort dem BVV-Beschluss vom 24.10.2012 entsprechend offen zu halten.

Jedes Abweichen von diesem Beschluss bedarf der Zustimmung der BVV.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Das Gebäude auf dem Grundstück Torgauer Straße 25 wurde im Rahmen der Möglichkeiten gegen Vandalismus und unberechtigtes Betreten gesichert. Das Gelände ist verschlossen.

Auf dem Gelände der ehemaligen Kohlenhandlung Bruno Meyer Nachfahren werden vorerst keine Bautätigkeiten durchgeführt. Nach vorliegender Kostenschätzung belaufen sich die Kosten für Beräumung und anschließender Herstellung einer Grünfläche auf rd. 370 T€.

Eine Finanzierung der Gesamtmaßnahme in der Torgauer Straße aus Mitteln des Stadtumbaus West ist bis zum Jahr 2014 gesichert. Zur Umsetzung der Maßnahme liegen zwei Fördermittelbewilligungen vor. Für die Beräumung stehen 2013 Mittel in Höhe von rd. 759 T€ und für 2014 nur noch Mittel in Höhe von 68 T€ zur Verfügung. Zur Herstellung einer Grünanlage werden laut Förderbewilligung in 2013 insgesamt 1.180 T€ und in 2014 nochmals 880 T€ bereitgestellt. Eine Finanzierung über diesen Zeitraum hinaus, ist derzeit nicht sichergestellt.

Das Flurstück umfasst, neben dem auch als Lagerplatz 20 bezeichnetem Grundstück, eine weitere westlich anschließende Fläche, auf der die geplanten Stadtumbau Maßnahmen fortgesetzt werden.

Berlin, den 12.03.2013

Frau Schöttler, Angelika
Bezirksamt

Herr Krüger, Daniel

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen:

überwiesen: